

Teil 2

Seid begrüßt, meine Lieben, ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst.

Manche haben gefragt, *"Wie ist das möglich? Wie kann ein Mann auf dem Stuhl sitzen und anscheinend mit der Geschwindigkeit eines Augenzwinkerns anfängt, mit der anderen Seite des Schleiers reden? Ist das wirklich wahr?"* Und wieder wenden wir uns euch zu und fragen, wie fühlt es sich an? Fühlt es sich an, als ob ein Mann spricht oder als ob die Liebe Gottes in diesen Ort fließt? Was wäre, wenn ihr in euch die Kapazität hättet, sofort zu wissen, ob es wahr ist oder nicht? Nun, ihr habt sie! Das ist Teil der heutigen Lektion, denn dieses Geschenk kommt zusammen mit den Verschiebungen auf dem spirituellen Pfad eines Menschen. Tatsächlich sitzen jene hier, die dieses Geschenk besitzen und sie wissen, was geschieht. Könnte es sein, dass Gott die Menschheit so sehr liebt, dass wir eure Füße waschen? Warum fragt ihr nicht diejenigen, die gerade ihre Füße gewaschen bekommen? So kommen wir leise mit einer kraftvollen Botschaft hier her. Doch möchten wir noch nicht gleich mit den Lehren anfangen.

Was fühlt ihr jetzt? Es geschehen gerade eben Dinge in diesem Raum, weil ihr darum gebeten habt. Viele von euch haben heute Abend ihr Einverständnis für Geschenke gegeben... sogar mehr als gestern Abend. Euch steht eine Bewilligung zu - das heißt. Ihr habt euch heute Abend selbst dafür die Erlaubnis gegeben. Denn viele von denen, die heute spirituell zu euch sprachen (die Sprecher der Konferenz), haben euch eine Botschaft übermittelt, die auch wir euch übermitteln werden: Ihr seid nicht allein. Ihr seid heute hier zusammen in diesem *spirituellen Boot* und vielleicht fangt ihr an zu spüren, das die Person neben euch, die ihr vielleicht nicht kennt, auch ein Teil eures Prozesses ist. Vielleicht gibt es ein spirituelles System, das alle Menschen einschließt? Das ist in der Tat Bestandteil der Lehren des heutigen Abends.

Mein lieber Mensch , ich sage das sogar bevor wir anfangen: Ich weiß, wer du bist. Jedes engelhafte Wesen im Universum weiß, dass du hier bist. Könntest du wirklich so wichtig sein, dass das Universum deinen Namen kennt? Die Antwort lautet ja. Was euch davon abhält, all das hier zu glauben, wird der Schleier genannt und er funktioniert bestens, indem er euch davon abhält, diese Tatsache zu erkennen. Der Schleier ist stark. Das letzte, was ihr in euch seht, ist die spirituelle Meisterschaft, von der wir gerade gesprochen haben (Teil 1 der Botschaft).

Heute werde ich die Enthüllung und Diskussion der acht Verschiebungen von spirituellen Merkmalen des Menschen zwischen Bewusstsein und Aufstieg fortsetzen. Ich möchte, dass ihr euch daran erinnert, was zuvor gesagt wurde... dass es für all das keinen Fahrplan gibt. Ich könnt nicht entscheiden, wie lange ihr zwischen den Verschiebungen unterwegs seid. Denn mit freier Wahl ist es möglich, dass ihr euch nur zwischen einer oder zwei von ihnen verschiebt. Vielleicht haltet ihr bei Nummer Zwei an. Das liegt bei euch und ihr werdet dafür nicht bestraft. Die Dinge, die dabei eine Rolle spielen, sind komplex und persönlich. Beurteilt keine Menschen in eurem Blickfeld, die nicht das tun, was sie eurem Glauben nach spirituell tun sollten. Es ist möglich, dass es das Beste ist, was sie innerhalb ihrer Suche nach Gott tun können. Möglicherweise sieht es für euch flach aus, doch brauchen sie vielleicht auf einer größeren universellen Ebene den Schutz einer Organisation, die ihnen vorgibt, wie sie anbeten sollen. Ihr könnt die persönlichen Merkmale der ewigen Seele eines Menschen aus eurem 3D-Blickwinkel nicht erkennen. Also feiert ihr Leben. Blickt nicht mit der Einstellung *"Nun, ich wünschte, sie wüssten, was ich weiß"* auf sie, denn innerhalb freier Wahl und Synchronizität haben sie spirituell jede Gelegenheit, die ihr auch habt.

Die Energie auf dem Planeten verändert sich so sehr, dass sie buchstäblich die DNS aufweckt. *"Kryon, warum sprichst du so viel von der DNS?"* Weil in ihr der Kern von allem Spirituellen liegt. Sie enthält euer Höheres Selbst. Sie enthält die Akasha Aufzeichnung eurer Existenz auf der Erde. Sie enthält Heilung und Meisterschaft, Bewusstsein und Aufstieg. So funktioniert es biologisch in euch und darum sprechen wir überhaupt davon. Darum haben jene (die Sprecher der Konferenz) darüber gesprochen. Es ist nicht nur Chemie. Es sind Bausteine des Aufstiegs in eurem Körper. Manche werden es erkennen und manche nicht.

Fortsetzung der letzten vier Verschiebungen

Die vier Verschiebungen, über die wir bereits gesprochen haben, sind tiefgründig. Wir haben bei dem Menschen geendet, der entdeckt hat, wie man sein Karma storniert und zum unbeschriebenen Blatt der Spiritualität wird. Je mehr Verschiebungen wir besprechen, umso komplexer wird es. Viele, viele Menschen verbleiben einfach bei der Vierten und bewegen sich niemals weiter, und darüber wird kein Urteil gefällt. Es sind genauso tiefgründige Lichtarbeiter wie jene, die alle acht durchlaufen. Seht, es gibt keine Hierarchie der Erwartungen seitens Gott. Habt ihr das gewusst? Wir sind nicht linear, also gibt es keine Stufen von Erwartungen, auf denen ihr so oft eure spirituelle Wirklichkeit aufbaut. Jene/r, die/der sich in der Kirche auf ihre/seine Knie begibt, ist von Gott genauso sehr gesegnet, wie jene/r, die/der auf metaphysische Weise den Aufstiegsprozess durchläuft. Denn die Liebe Gottes ist für beide Individuen die gleiche und es gibt keine Vorliebe dafür, wie ihr ankommt. Am Ende beider Menschenleben werden beide der gleichen Energie entgegen blicken und durch diesen Schleier hindurch mit offenen Armen empfangen werden. Es gibt keine Verurteilung von euch - nur Liebe. Was ihr auf dem Planeten tut, ist eure freie Wahl. Es ist Teil des Puzzles von Dunkelheit und Licht. Einiges [von euren Handlungen] hebt die Schwingung des Planeten an und einiges nicht. Aber das Puzzle gehört euch und ihr seid es, die an dem Puzzle arbeiten. Gott mischt sich nicht ein, falls ihr es bemerkt habt. So sehr werdet ihr geliebt.

Verschiebung Nummer Fünf

Diese Verschiebung ist tief greifend. Sie findet statt, wenn Menschen entdecken, dass sie tatsächlich die Materie verändern können. Die letzten vier Verschiebungen haben damit zu tun, wie ein Mensch, über sich selbst hinaus die Erde um sich herum beeinflusst. Die ersten vier Verschiebungen haben nur mit den Menschen selber und ihrem eigenen Wachstum zu tun. Die letzten vier haben mit ihnen selber und auch mit der restlichen Menschheit zu tun.

Es ist intuitiv, dass ihr über die vierte Verschiebung hinaus zu dem Verständnis dafür erwacht, wozu ihr hier seid. Die fünfte Verschiebung hat mit **Licht an den restlichen Planeten senden** zu tun. Wie macht ihr das? Könnt ihr es tun? Kann es einen Unterschied bewirken? So vieles davon hört sich so furchtbar einfach an, fast kindisch. Wenn ihr es einer Gruppe Menschen erzählt, die keine Ahnung davon haben, was ihr wisst und was ihr tut, dass ihr zu einem Treffen geht, in dessen Verlauf ihr Licht an einen Ort auf dem Planeten sendet, dann klopfen sie euch auf die Schulter und sagen: *"Oh, wie süß, wie nett."* Dann wenden sie sich ab und verdrehen die Augen. Der Grund? Sie verstehen nicht, dass irgendetwas Esoterische in 3D Substanz haben kann. Sie können sich nicht vorstellen, dass es etwas bewirkt. Sie haben keine Ahnung und würden es nicht verstehen, selbst wenn ihr versuchen würdet, es zu erklären.

Stellt euch vor, ihr lebtet in einer Welt ohne Sehen und jemand würde euch erzählen,

er/sie könne sehen. Ihr würdet verächtlich über die Idee des "Sehens" lächeln. Darüber hinaus würde sie/er noch versuchen Farbe zu beschreiben. Ihr würdet natürlich angesichts des merkwürdigen Geredes die Augen verdrehen. Das ist eine Metapher, denn genau so steht ihr mit euren vier Verschiebungen der DNS da, die euch sehr klar von jedem unterscheidet, der keine einzige Verschiebung durchlaufen hat. Doch ihr alle habt den gleichen freien Willen, das zu tun, was ihr mit den euch zur Verfügung stehenden Werkzeugen tun wollt.

Wenn ihr erst bei der fünften Verschiebung angekommen seid, dann könnt ihr Materie mir eurem Geist verändern. Indem ihr eure Vorstellungskraft im Senden von Licht an dunkle Stellen nutzt, bewirkt das eine Schwingungsverschiebung um euch herum. Das ist der Meister beim Werden, denn die Elemente reagieren auf eure Energie. Das ist der/diejenige, der/die keine weitere Arbeit auf dem Planeten hat, als Licht an die Menschheit zu senden. Sie haben keine karmischen Probleme zu lösen und sind jetzt Spezialisten der Partnerschaft mit der Erde. Hier gibt es viele, die das getan haben.

Ich lasse meinen Partner oft die Energie spüren, die ich in solchen Momenten fühle. Manchmal ist da viel Anerkennung, viel Liebe und so viel Bewunderung und Inspiration von unserer Seite des Schleiers für jene, die mit ihrem Licht die Erde wirklich verändern. Viele von ihnen sitzen jetzt hier. Sie haben die Mechanik entdeckt, wie es funktioniert. Vor langer Zeit haben sie herausgefunden, dass sie keine Geisteshaltung oder Idee oder gar Visualisierung mit ihrer Meditation versenden sollen. Denn ihre Visualisierung wäre eine Visualisierung ihres eigenen Geistes, erschaffen für jemand anderen. Nein. Stattdessen hat der/diejenige, welche/r Licht sendet, das die Erde verändern kann, die Mechanik des Funktionierens erlernt und diese Mechanik lautet: Reines Licht kann ohne Voreinstellung oder Idee gesendet werden, denn es lässt sich [an reines Licht] keine Voreinstellung anhängen. *"Warte einen Moment, Kryon, ich will Frieden auf Erden, darum sende ich das Licht von Frieden auf Erden. Das ist doch in Ordnung, oder?"* Falls ihr das tut, dann seid ihr voreingenommen. Wie groß die Idee auch sein mag, es ist eure Idee, oder? Ist es euch stattdessen möglich, das Licht Gottes ohne eine damit verbundene Idee zu schicken, damit die Trillionen von Wesen, die das darstellen, was ihr Gott nennt, dieses Licht nehmen und genau dahin tun können, wo es jetzt hingehört? Wollt ihr wirklich die Last der Visualisierung tragen, oder könnt ihr darüber hinaus gehen und stattdessen eine weiträumige Synchronizität visualisieren, die das perfekte Szenario erschafft... zur rechten Zeit am rechten Ort. So sendet man Licht.

Das ist gar nicht so einfach. Denn ihr müsst an den Ort gehen, wo Vorstellungen verschwinden und wo ihr die Energie des Mantel Gottes übernehmt. Ihr könnt das spüren. Ihr könnt spüren, wie das Licht so weiß wird, dass es eure sämtlichen Geisteshaltungen und Ideen zu allen Themen wegwäscht. Dann sendet ihr es an die dunkelsten Orte, die vorstellbar sind. Und ohne Voreinstellungen erleuchtet dieses Licht dann diese Orte mit einer göttlichen Blaupause, die perfekt ist. Falls es an diesen dunkelsten Orten irgendwelche Menschen gibt, dann werden sie Dinge zu sehen bekommen, die sie nie zuvor gesehen haben. Sie können dann mit freier Wahl Dinge benutzen, die zuvor im Dunkeln waren, doch jetzt erleuchtet sind. Einige der Dinge, die erleuchtet werden, sind *Weisheit, verbesserte Denkweisen, friedvolle Lösungen und geänderte Leben.*

So sendet man Licht. Es ist nicht so, wie ihr es euch vorgestellt habt, oder? In unserer Beschreibung ist Integrität in dem, was ihr tut, denn ihr gießt eure Ideen nicht über dem Planeten aus. Stattdessen gießt ihr nur eure Erleuchtung darauf.

Hat in jüngster Zeit irgendwer von euch die Zahlen 11:11 gesehen? Wisst ihr, was sie in

numerologischen Begriffen bedeuten? Erleuchtung, Erleuchtung. Welches Gefühl entsteht dadurch in euch? Was wäre, wenn eure Arbeit die Erleuchtung einer dunklen Erde ist? Nun, jene, die durch die fünfte Verschiebung gegangen sind, wissen, dass es funktioniert. Die fünfte Verschiebung ist es, die einen Unterschied für die Erde ausmacht.

Jetzt erzähle ich etwas, wovon wir schon zuvor gesprochen haben. Dieser Typ Lichtarbeiter verändert, wo immer er/sie ist, buchstäblich die Schwingung des Planeten. Ist das zu großartig für euch? Wurde euch beigebracht, ihr wäret nichts, beschmutzt geboren? Wurde euch irgendwann einmal erzählt, dass ihr Gott niemals berühren könnt? Nun, es ist an der Zeit, das zu löschen. Würdet ihr einem Engel glauben, der vor euch sitzt und euch sagt, dass das nicht wahr ist? Ihr seid stattdessen großartig geboren und der Schleier verbirgt das vor euch. Deshalb ist die vor euch liegende Herausforderung, Meisterschaft im Puzzle zu finden. Überall, wo ihr seid, bewirkt ihr einen Unterschied. Das war Nummer fünf.

Die sechste Verschiebung

Nummer sechs ist schwierig zu erklären. **Sie geschieht, wenn der Lichtarbeiter anfängt, das interdimensionale System zu verstehen, wie Dinge für sie/ihn auf der Erde funktionieren.** Sie fangen an, Mit-Schöpfung [co-Kreation] zu verstehen. Ich möchte euch eine Frage zur Integrität stellen: Wenn es euch erlaubt wäre, eine eigene Wirklichkeit zu erschaffen, würde das dann jemanden in eurer Nähe betreffen? Die Antwort ist, selbstverständlich tut es das. Alles, was ihr co-kreiert betrifft jemanden um euch herum. Wenn ihr etwas Großartiges tut, wie etwas erschaffen, das ihr in eurem Leben braucht, dann wird es einen Einfluss auf jene um euch herum haben. Was habt ihr also wirklich getan? Habt ihr etwas für euch selbst co-kreiert, das buchstäblich jemand anderen platt walzt? Denkt darüber nach. Wie kann man deshalb Integrität besitzen und für dich selbst co-kreieren? Habt ihr jemals darüber nachgedacht? Also Nummer sechs ist das Verstehen, wie Mit-Schöpfung innerhalb des Systems von *alle mit euch* funktioniert. Das ist ein Puzzle, was über 3D hinaus reicht. Es verlangt etwas, über das wir in der Vergangenheit gesprochen haben und das Synchronizität genannt wird.

Wir erzählen euch noch einmal eine hübsche Geschichte, an die ihr euch erinnern werdet. Das wurde [bereits] zweimal in anderen Channelings getan, sogar zweimal niedergeschrieben. Doch wird sie [auch] hier gebraucht, um die Sammlung und die Zusammenfassung der acht Verschiebungen zu vervollständigen. Ihr lebt in einer sehr, sehr geschäftigen Stadt (Mexiko City). Fast mehr als sonst wo auf der Erde braucht ihr, wenn ihr mit dem Auto in den Straßen herumfahrt, etwas wie den *Einpark Engel*. Ihr wisst, wer das ist, oder? Viele von euch machen vom Einpark Engel Gebrauch. Hier seid ihr also und müsst in dieses bestimmte Gebäude und es gibt keinen Platz zum Parken. Es scheint ewig zu dauern, um den Block herum zu kommen, weil der Verkehr schwer und dicht ist. *"Bitte, Einpark Engel,"* sagt ihr, *"lass mich einen Parkplatz finden. Lass einen frei werden."* Und dann geschieht es! Jemand räumt eine Parklücke direkt vor euch und ihr fahrt hinein. Dann sagt ihr: *"Danke, Einpark Engel."*

Nun, so nett wie das klingt, wie glaubt ihr, sah die Mechanik dieses spirituellen Szenarios aus? Es gibt Menschen, die sich wirklich sehr in ihren 3D Schubladen befinden und glauben, dass es wie folgt abläuft: Ihr kommt an und braucht einen Parkplatz. Der Einpark Engel geht darum in das Gebäude und schleift irgendeinen überraschten, nicht erleuchteten Menschen auf den Gehsteig. Dann schubst er ihn ins Auto und sagt: *"Hau ab!"* Zu Tode erschreckt und zitternd fährt dieser aus der Lücke und ihr fahrt hinein. Ihr sagt: *"Danke, Einpark Engel."*

So funktioniert es aber nicht, oder? Ihr wisst es besser als das. Dieses Szenario hat keine Integrität; es enthält keine Liebe, oder? Also frage ich euch und euer 3D Gehirn, liebe Menschen, wie glaubt ihr, funktioniert es? Hier könntet ihr mit euren 3D Konzepten ein ganzes Jahr Postulate und Berechnungen erstellen und trotzdem nichts verstehen. Versetzt euch stattdessen an einen interdimensionalen Ort, an dem es keine Zeit gibt. Es ist ein System, das euren Bedarf erkennt, lange bevor ihr ihn habt. Es stellt ein Potential und eine Antwort bereit, die euch dann helfen können, wenn und wann ihr sie braucht. Es stellt ein System bereit, in dem Alles über alle Potentiale jener bekannt ist, die im Gebäude sind. Es stellt etwas bereit, das sich außerhalb von 3D befindet, gegen jede Wahrscheinlichkeit. Es stellt jemanden bereit, der genau dann, wenn ihr es braucht, bereit ist, zu gehen. Es gibt keinen Verlierer und keinen Wettkampf der Erleuchtung. Für andere sieht es wie ein Zufall aus. Doch ihr wisst sehr gut, dass das, was ihr erschaffen habt, eine synchronistische Erfahrung ist und die Werkzeuge nutzt, die ihr dafür parat habt. Wie viele "Zufälle" braucht es, bevor andere anfangen, die Magie zu sehen?

Nummer sechs ist eine große Verschiebung. Es ist eine göttliche Verschiebung, denn sie erschafft einen Menschen, der anfängt mit dem Gitter zu arbeiten... ein Gitter, das mit Potentialen angefüllt ist. Es ist wunderschön. Es ist jenseits von Logik und es ergibt für euch keinen Sinn. Doch ihr lernt, es trotzdem zu erwarten und es wird Synchronizität genannt. Es ist ein schwierig zu lebendes Konzept, weil es Allem widerspricht, was euer Gehirn euch sagt. Wir haben darüber so oft gesprochen. Ihr könnt es in den im Laufe der Jahre übermittelten Channelings finden. Es berichtet davon, wie die einfachen Bedürfnisse des Lebens durch Synchronizität erfüllt werden. Aber es funktioniert nicht mit Menschen, die in ihren Häusern bleiben und darauf warten, dass Gott ein bisschen Licht über sie erstrahlen lässt. Stattdessen erfordert es einen Menschen, der aus dem Haus geht und an der Tür zu den Potentialen drückt. Denn auf der Synchronizität steht euer Name, sie ist innerhalb dieser interdimensionalen Suppe durchorganisiert, bevor ihr sie braucht. Das sind fortgeschrittene Konzepte und nicht einfach zu verstehen, denn ihr kommt dem Aufstiegs-Status näher... wahrer Meisterschaft.

Die Siebte Verschiebung

Was wisst ihr über die Zahl Sieben 7? (Numerologie) Die Sieben wird oft als die heilige Zahl gesehen. Sie ist die Zahl, die am häufigsten mit spirituellen Dingen in Verbindung gebracht wird. Das belegen die meisten eurer Schriften in vielen Kulturen.

Die siebte Verschiebung ist **die Fähigkeit, den eigenen Körper zu heilen**. Warum ist sie Nummer sieben von acht? Warum sollte das so schwer sein? Warum ist es so weit oben auf der Liste spiritueller Verschiebungen? Weil sich selbst zu heilen einer der schwierigsten Aufgaben für den Menschen ist. Fragt jeden beliebigen Heiler hier im Raum: *"Was machst du, wenn du krank bist?"* Sie/er wird antworten: *"Nun, ich gehe natürlich zu einem Heiler."* Ihr könnt dann erwidern: *"Ich dachte, du bist Heiler."* Und sie werden sagen: *"Das stimmt, aber doch nicht für mich selbst."*

Warum ist das so? Weil es schwer ist! Die siebte Verschiebung ist also das Verstehen der Zellstruktur. Sie repräsentiert den Menschen, der den interdimensionalen Sinn für Wahrnehmungen im eigenen Körper und tatsächlicher Arbeit mit der eigenen DNS besitzt. Habt ihr von Wundern gehört? Habt ihr von denen gehört, die eine Krankheit hatten, die plötzlich [spontan] verschwunden ist? Würdet ihr gerne wissen, wie das geht? Es geschieht im Innern der DNS. Im Innern eurer DNS gibt es eine Schicht (Energie), eine von zwölf interdimensionalen Schichten, die dafür verantwortlich ist. Das ist eine

wunderbare Sache, doch Heilung ist viel mehr, als ihr euch vorstellt.

Euer 3D Konzept von Heilung geht von einer festen Zeitlinie aus, auf der konstante Bewegung herrscht, aber nur in eine Richtung. Ihr könnt nicht in die Vergangenheit gehen. Deshalb versteht ihr Heilung als Einbahnstraße. Das ist voreingenommenes Denken und ihr merkt es nicht einmal. Ihr denkt, der geheilte Mensch habe eine Krankheit gehabt und diese wäre irgendwie beseitigt worden. Trotzdem ist das nicht korrekt. Stattdessen begibt sich euer Körper in einen interdimensionalen Zustand zurück vor das Entstehen der Krankheit. Ihr könntet sagen, dass sich in eurem Innern eine Zeitmaschine befindet, die biologische Ereignisse zurückspulen kann. Das Ergebnis ist eine DNS-Zellstruktur, welche die Krankheit nicht erneuert, da diese niemals da war!

Jeder von euch kommt mit diesem Werkzeug ausgerüstet. Habt ihr wirklich verstanden, was ich gerade gesagt habe? Wenn ihr entscheidet, euch von etwas so tiefgehendem wie einer Krankheit zu heilen, dann kommt keine magische Energie von außen und säubert euch. Stattdessen erhebt sich die Meisterschaft in eurem Innern und bringt eure Zellstruktur in einen Zustand vor dem Erscheinen der Krankheit. Könnt ihr verstehen, warum das Nummer sieben ist? Es ist wunderschön! Lernt, mit euren Zellen zu sprechen. Führt jeden Tag eine Übung durch, in der eure Zellstruktur euch zu ihr sprechen hört... alle Zellen. Sagt, was ihr wollt, aber lasst sie wissen, dass der "Boss" da ist und die Show leitet. Denn der Mensch hat die Tendenz zu glauben, dass er nur im Kopf lebe. *"Wo ist deine Erleuchtung?"* könnte jemand fragen. *"Nun, sie ist hier, in meinem Kopf, meinem dritten Auge, in meiner Zirbeldrüse."*

Falls die DNS eure Erleuchtung beinhaltet, und das tut sie, wäre sie dann nur in eurem Kopf? Wie viele von euch haben jemals runter auf den großen Zeh geschaut und gefeiert, wie erleuchtet er ist? Die Frage ist listig und lustig, oder? Ist der Zeh ein Teil eurer Erleuchtung oder nicht? Wie viele Trillionen von DNS Partikeln glaubt ihr, befinden sich in eurem Zeh? Falls sie alle Erleuchtung in sich haben, verdient dann euer Zeh nicht, gefeiert zu werden? Fangt an, mit euren Zellen zu reden. Falls ihr sie jeden Morgen begrüßt und feiert, wörtlich, dann tut ihr eure Arbeit. Seltsam, oder? Hier kommt ein Rat von einem Engel, der niemals ein Mensch war, der euch Hinweise zu eurem eigenen Körper gibt. Wisst ihr schon, warum ich das tun kann? Weil ich eure Erleuchtung von Kopf bis Fuß wahrnehmen kann.

Die achte Verschiebung

Ich möchte die letzte Verschiebung angehen, und mit dieser werden wir schließen. Die Verschiebung des **Aufstiegs**. Dieses Wort ist ein bemerkenswertes Wort, denn ihr kennt Berichte über aufgestiegene Wesen, oder nicht? Wir haben euch zuvor erzählt, dass ihr in den Schriften eurer eigenen Kultur, an der Stelle, die ihr "Könige" nennt, über den Aufstieg des Propheten Elias nachlesen könnt. Es wird vom Beobachter Elisha klar und deutlich beschrieben. Oh, Elisha berichtet über die Großartigkeit des Geschehens und spricht über das Licht. Er sagt: *"In einem Moment ist Elias da und im nächsten ist er verschwunden."* Also habt ihr diese Vision als Definition von Aufstieg im Hinterkopf... jemand, der "nach oben" ging.

Deshalb gibt es diejenigen, die sagen: *"Ich kann es kaum erwarten, dieses Leben zu beschließen und aufzusteigen."* Es ist fast so, wie zu sagen: *"Ich habe meinen Teil dazu beigetragen und darf deshalb früher nach Hause gehen."* Wie dem auch sei, die Energie auf diesem Planeten hat sich seit der Zeit von Elias sehr geändert. Aufstieg ist nicht das, was ihr denkt. Er ist jetzt sogar schwieriger. Ich teile euch die neue Definition von Aufstieg

mit: Das ist der Mensch mit freiem Willen, der ohne zu sterben in das nächste Leben voranschreitet. Es ist der Mensch, der die ersten sieben Verschiebungen durchlaufen hat, sich umblickt und sagt: *"Ich bin nicht mehr der, der ich einmal war."* Es ist buchstäblich ein Aufstieg der [individuellen] Akasha Chronik, die über 3D hinaus geht, über das hinaus geht, was der Mensch als Zeit und Vernunft betrachtet. Es ist jemand, der sein Meisterschaft so vollständig in Anspruch nimmt, dass er/sie jemand anders wird. Das ist Aufstieg.

Manche werden sagen: *"Das muss sehr selten sein, Kryon."* Ist es nicht. Sie sind hier! Menschen, die alle acht Verschiebungen durchlaufen haben, sind unter euch. Wenn sie im Rückblick auf ihre Leben schauen, dann sehen sie jemand anderen, nicht den/die, der sie heute sind. Sie hinterlassen eine Spur von Licht, wo immer sie hin gehen. Oh, sie sind immer noch Menschen; sie gehen noch immer zur Arbeit, genau wie ihr. Sie sind von irdischen Herausforderungen umgeben, genau wie ihr. Trotzdem schauen sie der Angst in die Augen und die Angst geht von selber weg. Sie muss es. Sie gehen an die dunklen Orte und diese Orte erstrahlen in Licht. Sie bringen die Ruhe und den Frieden Gottes in jede Situation. Sie ärgern sich langsam und sind schnell in ihrer Weisheit. Sie beurteilen niemals, und es sind diejenigen, mit denen ihr gerne zusammen seid und sie sind unter euch. Nein, nicht in ihrer Engelsform. Stattdessen sitzen sie in den Stühlen und hören dies oder lesen es. Es sind Menschen, die durch die Verschiebungen gegangen sind.

Mein Partner nimmt mich auf seinen Reisen an viele 3D Orte mit und erlaubt diesem Prozess, genannt Channeling, stattzufinden. Überall, wo wir hingehen, sind dort Aufgestiegene. Gesegnet ist der Mensch, der auf diesen Planeten einen Unterschied ausmacht, der durch seine Ängste gegangen ist, die Angst an der Tür zum Licht zu drücken, die Angst, seine/ihre eigene Größe zu verstehen, und die Angst etwas Bequemes zurück zu lassen, was das alte Selbst genannt wird. Das sind diejenigen, die Licht und Mit-Schöpfung verstehen. Ich möchte sie jetzt feiern, denn sie sitzen um euch herum und sehen gewöhnlich aus.

Ich sehe etwas anderes als ihr. Ich sehe die Liebe Gottes. Heute Abend fanden vier Heilungen in diesem Raum statt. Fragt sie. Sie wissen, wer sie sind. Sie haben die ganze Zeit die Engel an ihrer Seite gespürt. Sie verstehen am Ende das [gesamte] Bild und haben heute Abend der Synchronizität erlaubt stattzufinden. Vier Menschen werden anders aus diesem Raum hinaus gehen als sie herein gekommen sind. Und sie sind Familie für euch! Könnt ihr euch einen Moment Zeit nehmen und ihr Leben feiern? Ihr braucht ihre Namen nicht zu wissen, oder? Könnt ihr einfach nur *"Danke"* für die Synchronizität ihres Hierseins zur rechten Zeit am rechten Ort sagen? So funktioniert das. Gesegnet ist der Mensch, die/der sich die Zeit genommen hat, um her zu kommen und sich auf den Stuhl zu setzen, denn sie/er hat heute und gestern Energie entgegen genommen. Viel Energie, die sie nicht erwartet haben, wird mit ihnen nach Hause gehen.

Ich bin Kryon, in die Menschheit verliebt. Und so ist es.

KRYON